

## 17. Vater unser im Himmelreich

Matthäus 6,9-13

T: Martin Luther 1539 (EG 344)

M: Tischsegen des Mönch von Salzburg vor 1396,  
Böhmische Brüder 1531, Martin Luther 1539

1. Va - ter un - ser im Him-mel-reich, der du uns al - le hei-ßest gleich  
Brü - der sein und dich ru - fen an und willst das Be - ten von uns han:  
Gib, dass nicht bet al - lein der Mund, hilf, dass es geh von Her-zens-grund.

2. Geheiligt werd der Name dein, / dein Wort bei uns hilf halten rein,  
dass auch wir leben heiliglich, / nach deinem Namen würdiglich.  
Behüt uns, Herr, vor falscher Lehr, / das arm verführet Volk bekehr.
3. Es komm dein Reich zu dieser Zeit / und dort hernach in Ewigkeit.  
Der Heilig Geist uns wohne bei / mit seinen Gaben mancherlei;  
des Satans Zorn und groß Gewalt / zerbrich, vor ihm dein Kirch erhalt.
4. Dein Will gescheh, Herr Gott, zugleich / auf Erden wie im Himmelreich.  
Gib uns Geduld in Leidenszeit, / gehorsam sein in Lieb und Leid;  
wehr und steu'r allem Fleisch und Blut, / das wider deinen Willen tut.
5. Gib uns heut unser täglich Brot / und was man b'darf zur Leibesnot;  
behüt uns, Herr, vor Unfried, Streit, / vor Seuchen und vor teurer Zeit,  
dass wir in gutem Frieden stehn, / der Sorg und Geizens müßig gehen.
6. All unsre Schuld vergib uns, Herr, / dass sie uns nicht betrübe mehr,  
wie wir auch unsern Schuldigern / ihr Schuld und Fehl vergeben gern.  
Zu dienen mach uns all bereit / in rechter Lieb und Einigkeit.
7. Führ uns, Herr, in Versuchung nicht, / wenn uns der böse Geist anficht;  
zur linken und zur rechten Hand / hilf uns tun starken Widerstand  
im Glauben fest und wohlgerüst' / und durch des Heiligen Geistes Trost.
8. Von allem Übel uns erlös; / es sind die Zeit und Tage bös.  
Erlös uns vom ewigen Tod / und tröst uns in der letzten Not.  
Bescher uns auch ein seligs End, / nimm unsre Seel in deine Händ.
9. Amen, das ist: Es werde wahr. / Stärk unsern Glauben immerdar,  
auf dass wir ja nicht zweifeln dran, / was wir hiermit gebeten han  
auf dein Wort, in dem Namen dein. / So sprechen wir das Amen fein.